



# Predigt

des *Schwert-Bischofs*

## Der Name JESU Wie ist dein Gebet?

Meine Lieben, der Name JESU ist der Name, der alles bewirkt. Wenn du JESUS im Herzen hast, Ihn im Heiligsten Altarsakrament immer wieder aufs Neue empfängst, dann kann dir noch so Schlimmes passieren, du wirst dennoch eine Sicherheit, ein Glücksgefühl verspüren, das über all deinem Schmerz steht. So wollte es GOTT der VATER. Er gibt es, damit wir durch den HEILIGEN GEIST den SOHN als unseren HERRN und Retter haben. JESUS heisst auf Deutsch Erlöser und HEILAND.

Wenn Er mit mir spricht, dann ist meine persönliche Anrede nicht JESUS, sondern HEILAND. Es ist interessant, dass viele Begnadete, wie z. B. die selige Therese von Konnersreuth, ebenfalls das Wort HEILAND benutzten. Aber wenn ich gegen Satan kämpfe, dann nenne ich den Namen JESU. Denn in diesem Namen kannst du den Teufel vertreiben, sofern JESUS in dir ist.

### Der Friede des HERRN

Wohnt der HEILAND in dir? Das kannst du ganz leicht feststellen. Wie viele Menschen glauben sich fromm, sind katholisch und tragen den HEILAND doch nicht in sich. Wenn der HEILAND in dir ist, dann müsste das doch irgendwo, irgendwie und irgendwann bemerkbar sein. Trotz unserer Schwächen, unserer Charaktere müsste man bemerken, dass wir etwas von JESUS haben: etwas von Seiner Sanftmut, Seiner Geduld, Seinem Frieden usw.

Wenn du mit deinem Nächsten keinen Frieden hast – sofern du dich nicht um den Frieden bemüht hast –, dann glaube ja nicht,

## Das Gebet in der Familie

Für Eltern ist die Kindererziehung heutzutage wegen des Einflusses der Welt oft sehr schwer. „Kleine Kinder, kleine Sorgen – grosse Kinder, grosse Sorgen!“ Deshalb nütze die Zeit, solange das Kind klein ist. Während dieser Zeit kann man sich dem Kind noch besser widmen, es gut erziehen und festigen. Ihr Väter, seid nicht nur Ernährer, die das Geld heimbringen. Das Vorbeten am Tisch wäre z. B. die Aufgabe des Vaters.

Das gemeinsame Gebet in der Familie wäre so wichtig. Hierzu ist eine Gebetsnische oder Ähnliches von Vorteil, wo sich die Familie zum täglichen Gebet versammelt. Macht keine ellenlangen Gebete mit den Kindern. Ein gemeinsam gebetetes „Vaterunser“, „Gegrüsst“, „Heiliger Schutzengel mein“, „Ehre sei ...“ und ein Stossgebeten sind meist schon genug. Verbindet euch dabei mit der Heiligen Familie. Wenn auch kurz, aber gemeinsam, das würde den Familien so sehr helfen. Amen!

Predigtauszüge vom 6. und 27. Januar 2013



**Seid gesegnet vom Dreifaltigen  
GOTT,**

dem + VATER und dem +  
SOHN und dem + HEILIGEN  
GEIST. Amen!

*Schwert-Bischof*  
JESU CHRISTI  
SD.

Schwert-Bischof  
JESU CHRISTI

---

dass CHRISTUS in dir ist. Friede! Wie war der Gruss des HEILANDS doch immer: „Friede sei mit euch! Meinen Frieden gebe Ich euch.“ Im Heiligen Messopfer sagt der Bischof auch: „Friede sei mit euch!“ Und ich sage oft: „Der Friede des HERRN sei mit und unter euch!“ Das sage ich nicht nur so dahin.

### **Wie ist dein Beten?**

Wenn ich bete, so ist das für mich Reden mit GOTT. Ich bete nicht einfach geschriebene Gebete herunter, sondern erarbeite es in mir selbst. Also, wenn du betest, so bete nicht mit dem Verstand, sondern mit dem Herzen. Bereits als Junge wunderte ich mich, wie manche Menschen den ganzen Rosenkranz einfach so herunterbeten konnten. Ich staunte über ihre Kraft, das so durchzuhalten.

Wie wertvoll ist dein Gebet? Wie tief bist du mit GOTT verbunden? Ich sage es dir: Wenn du im Gebet deine persönlichen Bitten total vergisst vorzutragen; wenn du nur noch Dankbarkeit zum Ausdruck bringst, dann kannst du davon ausgehen, dass du in GOTT vertieft bist. Warum soll ich GOTT um etwas für mich bitten? Er sieht doch, was ich nötig habe. Wenn Er mich lieb hat, dann sorgt Er doch für mich. Für deinen Nächsten darfst du immer bitten – und vergiss dabei nicht, auch gleich zu danken.

### **Das Gebet der Sehnsucht**

Es gibt Menschen, die darunter leiden, weil sie wegen ihrer Standes- und Berufspflicht nicht die Gelegenheit haben, so zu beten, wie sie es gerne täten. Andere wiederum sehnen sich, ins Kloster zu gehen, am liebsten zu uns, und können es wegen ihrer Verpflichtungen nicht. Solche Sehnsucht zu haben, wird von GOTT als eines der tiefsten Gebete angenommen. Wenn du Sehnsucht hast, ins Kloster zu gehen, es dir aber nicht möglich ist, und du mit dieser Sehnsucht stirbst, so wird dich GOTT einst im Himmel als Ordensperson empfangen. Das kann ich dir garantieren! Selbstverständlich musst du dann dein Leben in der Welt so gut als möglich in der Ordnung GOTTES leben.

---

### **Lächeln ist Medizin**

Was ist Liebe? Schöne Gefühle für den Nächsten zu haben, ist nicht Liebe. Liebe ist, wenn ich dem Nächsten schöne Gefühle gebe. Ein Lächeln für den Nächsten, sofern es kein falsches Lächeln ist, kann wie eine Medizin wirken. Du kannst diese Medizin immer geben ohne den Gang zur Apotheke und sie ist erst noch gratis.

Wenn es nötig ist, darfst Du aber auch einmal sagen, am idealsten mit einem Lächeln: „Du, entschuldige, es tut mir leid, aber ich habe es nicht so gerne, wenn du das so machst.“ Der HEILAND hatte oft ein Lächeln, aber sehr oft ein wehes, wenn Er etwas sah, was nicht so gut war. Wenn man Ihn liebt und Sein wehes Lächeln sieht – das tut weh. Man möchte Ihn wieder lächeln sehen, indem man so handelt, wie Er es gerne hat. Wenn du dich in der Nächstenliebe übst, wenn du mit niemand in Feindschaft lebst, dann hast du einen wunderbaren Gesichtsausdruck. Denn es tut den Gesichtsmuskeln gut, wenn sie ständig mit einem Lächeln bearbeitet werden. Die Kraft dazu kannst du unter anderem auch im Namen JESU holen. Wenn JESUS in dir lebt, dann darfst du sicher sein, Er ändert dich.

### **Namensgebung**

„Welchen Namen geben wir unserem Kind?“, ist immer wieder aufs Neue die Frage für Eltern. Bitte gebt euren Kindern nicht Namen von Stars und Idolen, die für GOTT gar keine Freude waren. Denn diese Personen sind dann auch die Patrone für dein Kind.

Es gibt sehr alte, schöne Namen, wie z. B. die Namen der Apostel, die Namen der Heiligen. Wenn man den Namen eines Apostels wählt, dann darf man auch sicher sein, dass dieser Apostel dem Kind als Patron zur Seite steht. Nicht so gern sehe ich, wenn man Namen absurd abkürzt, dass es verstümmelte Namen sind. GOTT ruft dich bei deinem Namen. Überlege also gut, was für einen Namen du deinem Kind gibst – ein Name, der deinem Kind eine Hilfe sein soll.

---